



# DAS VOLBERGER TAGEBLATT

Sommerausgabe

Tessa, Henri, Eslem, Neele, Anouk, Lea, Emilia,  
Maxi, Herr Drott

Tschüss, an alle, die unsere Schule  
verlassen.

# COCKTAILS

## CAIPIRINHA (ohne Alkohol)

Zutaten:

- 200 ml Ginger Ale
- Eiswürfel
- 1 Limette
- 2 EL Rohrzucker

## BERRY PUNCH

Zutaten:

- 6 Himbeeren
- 4 Erdbeeren
- 8 Heidelbeeren
- 300 ml Mineralwasser
- 50 ml Erdbeersaft
- 1 Stange Rosmarin
- 2 TL Zitronensaft
- Eiswürfel

## SWIMMINGPOOL

Zutaten:

- 200 ml Ananassaft
- 2cl Blue Curacao Sirup
- 4cl Kokosmilch
- 2cl Schlagsahne

## **Anleitung (für alle drei Cocktails)**

### **1. Schritt**

Gib die benötigten Zutaten in ein hübsches Glas. Wenn du möchtest das sich der Sirup im Cocktail schichtet und am Glasboden absetzt, anstatt sich gleich zu vermischen, so lasse ihn langsam über einen Löffel am Rand des Glases einlaufen

### **2. Schritt**

Zum Mischen verschiedener Flüssigkeiten wie Sahne und Saft eignen sich ein Schneebesen oder Cocktailshaker sehr gut.

### **3. Schritt**

Dekoriere deinen alkoholfreien Cocktails mit Fruchtspießen oder Obstscheiben. Auch Strohhalme aus Glas sind ein tolles Accessoire.

### **4. Schritt**

Möchtest du Gläser mit Zuckerrand vorbereiten, so brauchst du einen Teller mit Wasser oder Zitronensaft und einen mit Zucker. Tauche das Glas zuerst in das Wasser und anschließend in den Zucker. Das wars :-)

## SOMMERWITZE

Was ist die gefährlichste Jahreszeit? Der Sommer: Die Sonne sticht, die Salatköpfe schießen, die Bäume schlagen aus und der Rasen wird gesprengt.

Wie nennst du einen Hund, der am Strand liegt? Einen Hot Dog

Warum benutzen Bananen Sonnencreme? Weil sie sich pellen.

Carla 08 erstellt einen Artikel auf YOUTUBE. Sie schreibt: Bei uns ist es so heiß, ich muss jede Nacht das Fenster offen lassen. 25 645 Mücken klicken auf den "Ist super"-Button.

Sagt der Walfisch zum Thunfisch: „Was soll ich tun, Fisch?“

Sagt der Thunfisch zum Walfisch: „Du hast die Wahl, Fisch.“

Ein Mensch in der Wüste: Er ist völlig verdurstet. Dann trifft er einen anderen Menschen. Fragt er: „Wo ist der nächste See?“ Antwortet der andere: „Immer geradeaus und nach einer Woche links abbiegen.“

von Henri und Simon

## Waffen

Die ersten Waffen waren Speere und Steinäxte. Im 9. Jahrhundert gab es Schwerter, Katapulte, Armbrüste, Dolche, Morgensterne, Pfeile und Bogen. Im 16. Jahrhundert gab es Musketen, Säbel, Kanonen und Pistolen. In den 1920er Jahren gab es Kampfflugzeuge, Panzerwagen, Maschinengewehre, Karabiner, Revolver, Granaten, Pistolen, M1911, Maschinenpistolen, Sturmgewehre, MGs 42, B14, Flammenwerfer, Panzer, U-Boote, Kriegsschiffe und Raketen.

von MAXI

## Die EM 2024

Bei der EM treten viele Länder gegeneinander an. Aber nur die, die in Europa sind. Dieses Jahr gibt es wieder eine EM, die ist dieses Mal in Deutschland. Also, ich finde die EM echt toll, weil jeder in Stimmung ist. Meine Verwandten sind extra aus England gekommen, um das Spiel England gegen Slowenien im Stadion zu gucken. Wir sind gestern in die Stadt gefahren, aber leider gab es nur ein 0:0. Aber das Spiel war trotzdem richtig cool. Aber ich glaube, die EM ist nur da, um die Stärken der einzelnen Mannschaften zu testen. Aber vielleicht liege ich ja auch falsch. Also, ich glaube, dass dieses Jahr Deutschland Europameister wird, weil Deutschland so gut gestartet ist.

von Emilia

## Fußball EM 2024

Ich habe das Spiel Deutschland gegen Schottland nicht geguckt, weil ich es nicht gucken wollte. Aber dafür habe ich es von anderen gehört. Ich habe mich gefreut, als ich gehört habe, dass Deutschland gewonnen hat. Ich fand es aber schade, dass Kroatien gegen Spanien verloren hat. Ich fand es toll, dass Deutschland gegen Ungarn schon wieder gewonnen hat. Zum Glück hat Deutschland gegen die Schweiz in den letzten Minuten unentschieden gespielt. Hoffentlich haben wir im Achtelfinale, im Viertelfinale, im Halbfinale und im Finale leichte Gegner.

von Maxi

# ABSCHLUSS GRUNDSCHULE

★ 2024 ★

➔ EINE ECHETE ➔

# LEGENDE

★ VERLÄSST DAS ★

SCHULGELÄNDE

FÜR

# HERRN FINKEL

## Ein Interview mit Herr Finkel von Henri

**Frage:** Sind Sie froh, wenn Sie gehen?

**Herr Finkel:** Von einer Seite schon, von der anderen Seite nicht, also es ist ein jein.

**Frage:** Freuen Sie sich auf die Rentnerzeit?

**Herr Finkel:** Ja, ich denke schon. Ja, ich freue mich.

**Frage:** Was glauben Sie, was Sie in Ihrer Rente tun werden?

**Herr Finkel:** Mit meinem Hobby beschäftigen. Also mit Lesen und Basteln.

**Frage:** Werden Sie die Arbeit vermissen?

**Herr Finkel:** Ja, ich denke schon.

**Frage:** Was war Ihr schönstes Erlebnis?

**Herr Finkel:** Also, das ist eine schwierige Frage. Also, ich finde es schön, wenn Kinder höflich sind und gut erzogen und sich untereinander nicht beschimpfen und prügeln. Das finde ich schön.

**Frage:** Was war Ihr schönstes Erlebnis in der Schule?

**Herr Finkel:** Sommerferien.

**Frage:** Wer ist Ihr Lieblingslehrer/in

**Herr Finkel:** Ich mag alle.

**Frage:** Warum haben Sie diesen Job ausgewählt?

**Herr Finkel:** Ich habe den Job ausgewählt, weil ich da alle meine Erfahrungen nutzen kann.

Von Lea

## Ein Interview mit Pia aus der Garten -AG

**Tessa:** Was wird in der Garten-AG gemacht?

**Pia :** Wir machen Beete, pflanzen Blumen ein und schneiden Hecken.

**Tessa:** Wo findet die Garten-AG statt

**Pia :**Wir treffen uns erst in der 4c und gehen dann in den Schulgarten.

**Tessa:** Wann fängt die AG an und um wie viel Uhr endet sie?

**Pia:** Sie fängt in der dritten Stunde an und endet nach der vierten Stunde.

**Tessa:** Wie oft sät ihr neue Pflanzen?

**Pia:** Das ist ganz verschieden.

**Tessa:** Wer leitet die Garten-AG?

**Pia:** Herr Hinz ist der Leiter der Garten-AG.

**Tessa:** Gefällt es dir, in der Garten-AG zu sein?

**Pia:** Es macht Spaß und gefällt mir.

**Tessa:** Gibt es etwas, was dir an der Garten-AG besonders gefällt?

**Pia:** Ich mag alles.

**Tessa:** Warum hast du dich für diese AG gemeldet?

**Pia:** Weil ich die Natur gerne mag.

**Tessa:** Vielen Dank für das Interview.

VON TESSA



# 15 Aktivitäten für Ferien als Kind im Sommer

- ⑩ Einen Ausflug zum Bauernhof
- ⑩ Besuch zum Tierpark
- ⑩ Picknick im Park mit Freunden oder Familie
- ⑩ Ein Windspiel basteln
- ⑩ Grillen im Wald
- ⑩ Ins Freibad gehen
- ⑩ Draußen im Zelt oder unter freiem Himmel schlafen
- ⑩ Eine Wasserschlacht mit 8 - 9 Kindern
- ⑩ Mit Delfinen schwimmen
- ⑩ Zum Bowling oder Kegeln gehen
- ⑩ Spiele - oder einen Filmabend veranstalten
- ⑩ Vögel beobachten
- ⑩ Handy, Computer oder Tablet spielen
- ⑩ Fußball spielen mit Freunden
- ⑩ Ausschlafen solange man will

von Eslem

## HOBBS für den Sommer

**Wasserski:** Beim Wasserski handelt es sich um zwei Skier, die vorn gebogen sind und auf der Wasseroberfläche schwimmen. Sie sind über eine Bindung mit den Füßen des Fahrers verbunden. Das Wakeboard erinnert dagegen eher an ein Snowboard für nicht gefrorenes Wasser.

**Fußball:** Fußball ist eine Ballsportart, bei der zwei Mannschaften mit dem Ziel gegeneinander antreten, mehr Tore als der Gegner zu erzielen und so das Spiel zu gewinnen. Die Spielzeit ist üblicherweise zweimal 45 Minuten, zuzüglich Nachspielzeit sowie gegebenenfalls Verlängerung und/oder Elfmeterschießen.

**Schwimmen:** Beim Schwimmen kräftigt ihr alle Muskelgruppen, vor allem, wenn ihr die Schwimmstile variiert: Brustschwimmen trainiert besonders die Brust-, Schulter-, Arm- und Beinmuskulatur. Beim Kraulen kommt die Kraft überwiegend aus den Armen, zusätzlich trainiert ihr Schultern und Oberkörper.

**Reiten:** Das Reiten selbst besteht aus dem Reiten eines Pferdes, meist unter Verwendung eines Sattels und Zaumzeugs. Es gibt auch zwei Reitstile: klassisch und Western. Die Kommunikation mit Pferden kann auch ohne auf dem Sattel zu sitzen erfolgen. Diese Art des Trainings nennt man Bodenarbeit.

**Lacrosse:** Lacrosse ist ein Spiel, bei dem Mannschaften versuchen, einen Hartgummiball mit einem Schläger, an dessen Ende sich ein Netz befindet, ins gegnerische Tor zu schießen. Dieses Netz wird zum Tragen, Passen, Fangen und Schießen verwendet, wobei nur die Torhüter\*innen den Ball mit den Händen berühren dürfen.

**Cricket:** Cricket wird mit zwei Mannschaften zu je elf Spielern gespielt. Ein Team schlägt, während das andere Team wirft und spielt. Ziel des Spiels ist es, dass die Battingmannschaft so viele Runs wie möglich erzielt, während die Bowlingmannschaft versucht, Wickets zu erobern und die Anzahl der erzielten Runs zu begrenzen.

**Rugby:** Jede Mannschaft von 15 Spielern versucht den ovalen Ball ins gegnerische Malfeld zu tragen und dort abzulegen. Dabei darf der Ball niemals vorwärts geworfen werden. Raumgewinn kann daher nur durch das Laufen mit dem Ball und das Kicken des Balls erzielt werden.

# Tschüss

4a

Boshra, Leon, Lena, Uwais, Luca, Eva, Lea, Till, Henri, Frida, Philipp, Lara, Marie, Paula, Laura, Alina, Ana, Emilia, Jan, Matthias, Benjamin, Julietta, Diana, Arne

4b

Malak, Berfin, Kian, Felix, Sophie, Morsal, Nico, Liam, Isabelle, Julian, Beria, Amelie, Sofia, Johanna, Artem, Jana, Fabio, Ela, Lea, Jonas, Lea, Liam, Anouk, Berat, Emil

4c

Lilian, Henri, Noah, Karla, Hannah, Jonas, Can, Mira, Charlotte, Ela, Jakob, Sima, Laurenz, Constanze, Valentin, Piet, Jonas, Elif, Mia, Emma, Miran, Alessia, Nevio, Maria, Maximilian, Lorenzo

1c

Dennis, Stella

2a

Johanna, Fatmanur

Erwachsene: Frau Berns, Frau Liste

Wir werden euch nie vergessen.

Viel GLÜCK auf all euren Wegen

